

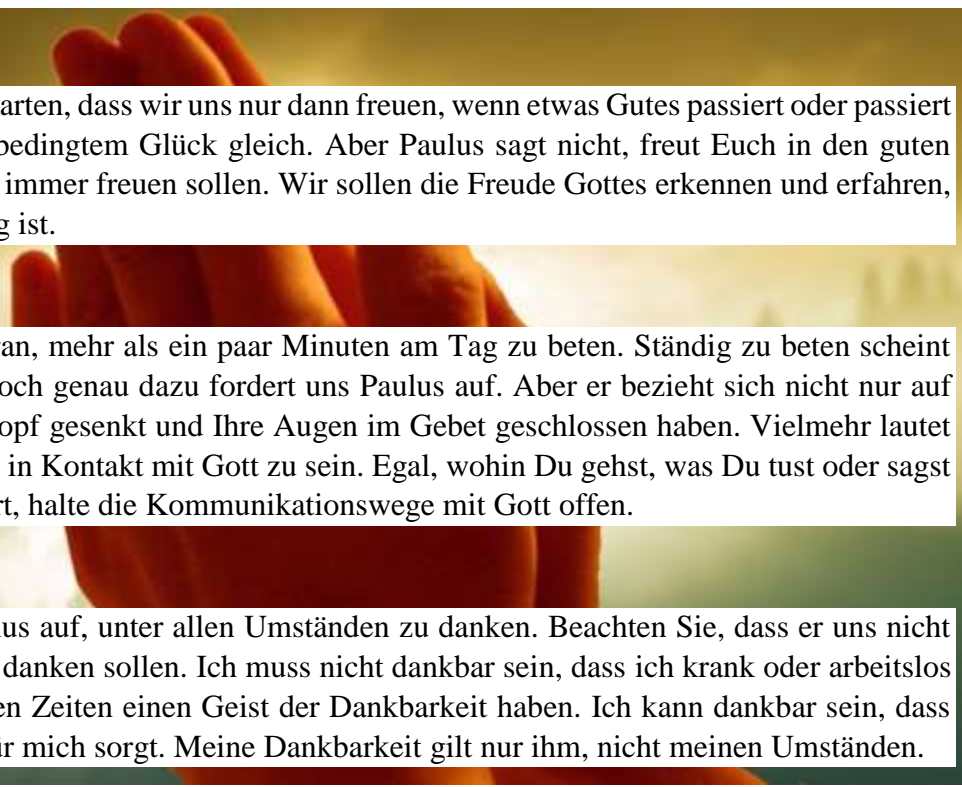
Heute wieder eine FROHE BOTSCHAFT

Freut Euch zu jeder Zeit! Betet ohne Unterlass! Dankt für alles; denn das ist der Wille Gottes für Euch in Christus Jesus." 1. Thessalonicher 5:16-18

Gottes Wille für Dich!

Wir machen uns oft Sorgen und fragen uns, ob wir dem Willen Gottes folgen. Diese Passage sagt deutlich: „Das ist der Wille Gottes in Christus Jesus für Euch.“ Wundern Sie sich also nicht mehr. Gottes Wille für Sie besteht darin, sich immer zu freuen, ständig zu beten und ihm zu jeder Zeit zu danken.

Was ist Gottes Wille für Dein Leben? Das ist eine große Frage, die jeder von uns für sich selbst beantworten muss. Und es gibt viele Antworten, die Sie auf diese Frage finden könnten. Aber diese Passage gibt uns zumindest teilweise eine Antwort darauf. Die drei Handlungen, die Paulus hier erwähnt, gelten für alle Gläubigen, ungeachtet der Umstände, in denen sie sich befinden.



Freut Euch zu jeder Zeit!

Wir würden im Allgemeinen erwarten, dass wir uns nur dann freuen, wenn etwas Gutes passiert oder passiert ist. Wir setzen es mit umstandsbedingtem Glück gleich. Aber Paulus sagt nicht, freut Euch in den guten Zeiten. Er sagt uns, dass wir uns immer freuen sollen. Wir sollen die Freude Gottes erkennen und erfahren, dass sie stets für uns gegenwärtig ist.

Betet ohne Unterlass!

Die meisten von uns tun gut daran, mehr als ein paar Minuten am Tag zu beten. Ständig zu beten scheint ein unmögliches Ziel zu sein. Doch genau dazu fordert uns Paulus auf. Aber er bezieht sich nicht nur auf die Zeiten, in denen Sie Ihren Kopf gesenkt und Ihre Augen im Gebet geschlossen haben. Vielmehr lautet seine Anweisung an uns, ständig in Kontakt mit Gott zu sein. Egal, wohin Du gehst, was Du tust oder sagst oder was um Dich herum passiert, halte die Kommunikationswege mit Gott offen.

Dankt für alles!

Und schließlich fordert uns Paulus auf, unter allen Umständen zu danken. Beachten Sie, dass er uns nicht sagt, dass wir für alle Umstände danken sollen. Ich muss nicht dankbar sein, dass ich krank oder arbeitslos bin. Aber ich kann auch in diesen Zeiten einen Geist der Dankbarkeit haben. Ich kann dankbar sein, dass Gott alles in der Hand hat und für mich sorgt. Meine Dankbarkeit gilt nur ihm, nicht meinen Umständen.

Sie waren in der letzten Zeit wahrscheinlich von COVID-19 oder vom Krieg in der Ukraine betroffen. Wie sollen wir darauf reagieren? Was können wir als Gläubige tun? Das Gebet ist die größte Waffe in der Hand des Gläubigen. Auf Gottes Befehl betete Josua gemeinsam mit den Israeliten und die Mauern von Jericho fielen nieder (Josua 6,1-27). Lasst uns zu Gott beten, dass er diese Umstände ändern möge.

Derzeit veranstaltet Singschar in unserer Pfarrei einmal im Monat am Freitag eine Anbetung und Lobpreis. Kommen Sie, nehmen Sie am Gebet teil und erfahren Sie Gottes Gnade!

Balaswam Jujugiri, aus Indien, seit 2019 Kaplan

in der Pfarrei Seliger Paul Josef Nardini Germersheim